

Aus dem Landesverband

Sommerloch

Auch wenn die Arbeit in Vereinen möglicherweise ruhiger ist als sonst, sollen die Informationen weiter fließen.

Konsequenterweise ist diese Ausgabe der Nordigkeiten schlanker:

Einladung zum nächsten „Mitmachsonntag“
120 Jahre Zupforchester - wir spielen die Highlights!

Maren Trekel entführt mit Bildern und Musik in die Vergangenheit, aber die besten Stücke musizieren wir selbst.

8. November 2015

Amerikanischer Swing- und Bluegrass-Mandolinist Brian Oberlin zu Gast in Hamburg!!!



Brian Oberlin Norbert Kujus Steffen Trekel

Konzert mit Brian Oberlin, Norbert Kujus und Steffen Trekel

Am 18. Sept. 2015 wird Brian Oberlin zusammen mit dem bekannten Hamburger Gitarristen Norbert Kujus und Steffen Trekel ein ganz besonderes Konzert geben. Es werden Stück aus allen den Künstlern gängigen Repertoirebereichen gespielt: Brian Oberlin wird in seiner unnachahmlich fröhlichen Art Solowerke aus seinem Swing- und Bluegrass-Repertoire spielen und auch dazu singen. Norbert Kujus ist über die Stadtgrenzen hinaus bekannter hochvirtuoser Jazz-Gitarrist, der aber auch klassische Wurzeln hat. Er wird neben Solodarbietungen auch mit den beiden Mandolinisten musizieren. Steffen Trekel muss an dieser Stelle nicht vorgestellt werden. Gemeinsam werden die drei Künstler in verschiedenen Formationen spartenübergreifend Duos und Trios spielen, was das Konzert sicher zu einem ganz besonderen Erlebnis werden lässt.

Es wird also von Klassik bis Rock, von italienischer Romantik bis Swing, von Neuer Musik bis Jazz ein buntes Programm werden mit Künstlern von höchstem Niveau. Das sollte man nicht verpassen!!!

Konzert am 18. September 2015, 19.30 Uhr, Broder-Hinrick-Kirche, Tangstedter Landstr. 220, Hamburg Langenhorn

Workshop „Amerikanische Musik für Zupforchester“ mit Brian Oberlin

Am 19. September wird Brian Oberlin einen ganz besonderen Ganztages-Workshop anbieten, den es so in Norddeutschland noch nicht gegeben hat:

„Amerikanische Musik für Zupforchester“ ist das Motto und eingeladen sind alle, die Lust haben, in verschiedene Bereiche amerikanischer Musik einzutauchen. Von „Chicago“ über Bluegrass bis Swing wird verschiedene launige Musik gespielt. Angesprochen sind Mandolinisten, Mandolaspielder, Gitarristen und Bassisten aller Leistungsstufen, die einen Tag mit Spaß musizieren wollen.

Brian Oberlin ist nicht nur ein mitreißender Musiker, sondern leitet selbst seit vielen Jahren das Oregon Mandolin Orchestra,

bearbeitet selbst Stücke für das Orchester und ist somit erfahren im Umgang mit Zupforchestern.

Neben dem Spiel von amerikanischer Literatur wird es auch einen kleinen Workshop zum Thema Improvisation geben. Wer mag, kann also die ersten Improvisations-Versuche machen. Dies ist freiwillig und sollte keinen abschrecken, der noch nie etwas in der Richtung gemacht. Für die Gitarristen wird wahrscheinlich Norbert Kujus einen speziellen Workshop machen.

Workshop „Amerikanische Musik für Zupforchester“ mit Brian Oberlin am Samstag 19. September, 11-17 Uhr, Aula der Grundschule Neubergerweg
Kosten: 20,- € pro Person

Anmeldungen bis zum 1. September 2015 per Mail oder telefonisch an Steffen Trekel:

steffen@trekel.de 040/5208082

Termine des Landesverbands

- 🎵 Mitmachsonntag: 8. November 2015
- 🎵 Termine des Landesupforchesters:
 - Probe am 29.5.2015 18.00 Uhr Kulturhof Dulsberg
 - Probenwochenende 05./06.09.2015 in Kiel
 - mit Konzert: Bethlehem-Kirche in Friedrichort
 - Probenwochenende 16./17.01.2016 in Ratzeburg
- 🎵 Landesdelegiertenversammlung: 05. März 2016, 14 Uhr

Aus den Orchestern

Termine der Orchester

- Konzert des **Hamburger Mandolinorchesters**
18. Oktober 2015, 11:00 Uhr
Laeiszhalle Hamburg, Kleiner Saal
- Konzert des **Lübecker Zupforchesters**
24. Oktober 2015 um 17:00 Uhr
Kolosseum, Kronsforder Allee 25, 23560 Lübeck
- Teilnahme am Konzert-Event "Wir machen Musik" **Mandolinclub Ellerbek**
07. November 2015 um 20:00 Uhr
im Kieler Schloss, 24148 Kiel
- Konzert des **Mandolinclub Ellerbek**
08. November 2015 um 17:00 Uhr
Bugenhagenkirche Kiel, Lütjenburger Str. 7, 24148 Kiel
- Weihnachtskonzert des **Mandolinclub Ellerbek**
29. November 2015 um 15:00 Uhr
Buge Gertrud-Völcker-Haus, Pickertstr. 36, 24143 Kiel
- Weihnachtskonzert des **Mandolinclub Ellerbek**
13. Dezember 2015 um 15:00 Uhr
Stadtteil-Café der AWO, Peter-Hansen-Str. 126, 24148 Kiel
- Frühjahrskonzerte des **Norddeutschen Zupforchesters**
28. Februar 2016, 11.00 und 16:00 Uhr
Rudolf Steiner Haus, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg

Weitere Informationen - Veranstaltungen - Hinweise

Der **BDZ Jugendleiter-Workshop** - Was erwartet euch auf dem ersten Jugendleiterseminar

Das Konzept „außermusikalische Jugendarbeit“ ist für einige BDZ-Vereine Neuland. Wie werden Projekte organisiert ? Wie bewerbe ich meine Projekte ? Wo bekomme ich Gelder für Projekte ?

Dies sind Fragen, die beantwortet werden müssen, wenn ein neues Jugendevent organisiert und umgesetzt werden soll. Diese Fragestellungen sind auf den letzten Bundesjugendleitersitzungen aufgekommen und wurden durch den Bundesjugendbeirat beantwortet. Es hat sich gezeigt, dass viele Vereine, die neue Projekte umsetzen möchten, sich immer die selben Fragen stellen. Aus diesem Grund hat der BJB zusammen mit dem BDZ Vorstand sich dazu entschlossen, einen Workshop zu konzipieren, auf dem diese grundsätzlichen Fragen beantwortet werden. Weiterhin soll den Teilnehmern eine Möglichkeit gezeigt werden, wie an solche Projekte herangegangen werden kann und so können eventuelle Hemmschwellen abgebaut werden.

Der Workshop beginnt am Freitag 06.11.2015 mit der Vorstellung des Arbeitsprogrammes, der Dozenten und aller Teilnehmer. In diesem Teil wird schon gleich die außermusikalische Jugendarbeit integriert, sodass die Jugendleiter Möglichkeiten miterleben können, wie sie einen Kurs, ein Jugendevent oder eine Veranstaltung mit ihrer Gruppe einleiten können. Es

werden Möglichkeiten gezeigt und erlebt, wie Betreuer das Eis zwischen den Jugendlichen in ihrer Gruppe brechen können und wie sich die Kinder und Jugendlichen spielerisch kennenlernen.

Im ersten Arbeitsteil wird das Konzept „außerbuchliche Jugendarbeit“ vorgestellt und offene Fragen der Teilnehmer geklärt. Es werden Projekte aus der Praxis vorgestellt und deren Organisationsplan aufgezeigt. Die Projektverantwortlichen berichten von ihren Erfahrungen und die Workshop-Teilnehmer bekommen direkten Kontakt zu den Projektorganistoren und können Fragen, die sich während der Präsentation ergeben direkt beantwortet bekommen. Außerdem können Fragen und Probleme, die sich in eigenen Projekten ergeben haben, ebenfalls diskutiert werden. Dieses Arbeitspaket dient dazu einen gemeinsamen Kenntnisstand aufzubauen und ein Fundament zu legen, das in den weiteren Arbeitsphasen vertieft wird.

Im Anschluss wird der Leitfaden des BJB für die außermusikalische Jugendarbeit vorgestellt. Diese Projektsammlung soll den Jugendleitern Ideen vermitteln, welche Projekte mit Ihren Jugendgruppen durchgeführt werden können. Die verschiedenen Projekte des Leitfadens werden besprochen und Projektideen von besonderem Interesse vertieft. Die Jugendleiter bekommen gezeigt, wie sie mit dem Leitfaden zu Hause arbeiten können und wie sie die Projekte erfolgreich umsetzen.

Geld ist immer ein Thema, wenn es um außermusikalische Jugendarbeit geht. Aus diesem Grund stellt das Dozententeam verschiedene Möglichkeiten zur Mittelbeschaffung vor. Es wird aufgezeigt, wie man nach Förderstellen recherchiert und wo man Informationen zur Beantragungsprozedere bekommt. Dabei wird besonders auf öffentliche Stellen und Stiftungen eingegangen. Die Förderrichtlinien verschiedener Mittelgeber werden diskutiert und gezeigt, wie man einen Antrag bei solchen Stellen formuliert und ausarbeitet. Ein weiteres Thema in diesem Kontext sind Sponsorengelder. An Praxisbeispielen wird den Teilnehmern erläutert, wie sie mögliche Sponsoren identifizieren. Außerdem wird auf die Kommunikation mit den Sponsoren eingegangen, wie sie angesprochen werden können, um Gelder oder Sachspenden für eigene Projekte zu gewinnen.

Gemeinsam ist man stark. In diesem Sinne ist es oftmals von Vorteil, wenn Jugendprojekte mit Partnern zusammen organisiert werden. Dies ist insbesondere bei größeren Jugendevents hilfreich. Unter dem Punkt „Joint Venture“ werden erfolgreiche Kooperationen vorgestellt, bei denen zwei Vereine oder Verbände unterschiedlicher Richtung zusammen erfolgreiche Jugendprojekte durchführen. Mit den Teilnehmern werden potentielle Kooperationspartner bei Ihnen vor Ort identifiziert und Möglichkeiten zur Partizipation erörtert.

Wenn man Projekte durchführen möchte, muss man die Ideen oft vor Vorständen oder anderen Verantwortlichen präsentieren und diese von der Idee überzeugen. Wie baue ich eine Präsentation auf, wie vermittele ich Dritten klar meine Ziele und den Mehrwert meines Pro-

jektes. Dies sind alles Themen die in der Einheit Rhetorik vermittelt werden. Zusammen mit dem Punkt Selbstmanagement werden den Teilnehmern verschiedene Management Konzepte vorgestellt, die Hilfreich bei der Projektorganisation und -umsetzung sind.

Sind die Projekte geplant, müssen diese auch publik gemacht werden. Im Punkt Öffentlichkeitsarbeit werden verschiedene Medien vorgestellt, in denen Werbung für die eigene Sache gemacht werden kann. Es wird dabei nicht nur auf Online-Medien wie Facebook, Twitter, Blogs oder Websites eingegangen, sondern auch auf Printmedien und Verbandsmedien. Im Bereich der Online-Medien wird gezeigt, wie diese für die Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden können, wie Beiträge dazu verfasst und welche Inhalte darin untergebracht werden sollten. Im Falle der Printmedien wird exemplarisch gezeigt, wie Printmedien vor Ort recherchiert werden und der zuständige Ansprechpartner identifiziert wird. Außerdem wird darauf eingegangen, wie Artikel verfasst und welche Informationen diese beinhalten sollten. Es wird auf weiteres Werbematerial wie Flyer eingegangen, wie diese erstellt und welche Informationen abgebildet werden sollten. In diesem Kontext wird auf das Online-Angebot an Druckereien eingegangen und welches Know-how man dafür mitbringen muss.

Zum Abschluss des Workshops müssen die Teilnehmer in einer Gruppenarbeit ein Projekt konzipieren. Sie sollen in der Gruppe aus dem Leitfaden ein Projekt auswählen, dieses ausarbeiten und einen Organisations- sowie Ablauf- und Finanzierungsplan aufstellen. Sie sollen Ausschreibungen ausarbeiten und anschließend das fertig geplante Projekt dem Dozententeam vorstellen. Somit haben die Teilnehmer schon

ein fertiges Projekt geplant, dass Sie dann zu Hause umsetzen können.

Mit diesem Workshop möchte der BJB die Jugendarbeit in der Zupfmusik stärken, Interesse an der Projektorganisation wecken und Hemmschwellen zur außermusikalischen Jugendarbeit abbauen. Durch die Teilnahme am Workshop bekommen die Jugendleiter das Handwerkzeug vermittelt, dass sie zur Umsetzung erfolgreicher Jugendprojekte benötigen. Der Teilnehmerkreis ist für alle offen, die sich für das Thema Jugendarbeit interessieren. Die Anmeldung erfolgt über das Formular im entsprechenden Flyer beiliegend in dieser Ausgabe der Auftakt! Weitere Flyer erhalten Sie über unsere Geschäftsstelle oder Online unter www.bdz-online.de/bjb sowie auf der Facebookseite des Bundesjugendbeirats. Und das Beste zum Schluss: Der Workshop ist für BDZ-Mitglieder kostenfrei! Also Anmelden!

Termin von **EGMYO 2016**:

Die European Guitar and Mandolin Association (EGMA) veranstaltet im Jahr 2016 eine Arbeitsphase des EGMYO (European Guitar and Mandolin Youth Orchestra) in Deutschland. Alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen sind herzlich eingeladen, an diesem Seminar teilzunehmen und diese faszinierende Plattform des musikalischen und interkulturellen Austauschs auf höchstem Niveau zu nutzen.

Termin: 30. Juli - 8 August 2016 in der Europäischen Akademie Otzenhausen (Saarland)

Impressum:

Maren Trekel

0405208082

maren@trekel.de